

Pressespiegel
Klimaschutz

Süddeutsche Zeitung
16. Mai 2009

Der Klima-Tipp

Grüne Kohle

Wer sein Geld bei einer Bank anlegt, kann dies mit doppeltem Nutzen tun: Zum einen natürlich soll es sich vermehren, zum anderen kann es aber auch für den Umweltschutz arbeiten - bei Öko-Banken, die ihr Kapital in ökologische Projekte investieren. Zum Beispiel verspricht die "Umweltbank", das Geld der Kunden ausschließlich im Bereich der erneuerbaren Energien anzulegen. Das gleiche Ziel verfolgt die Triodos-Bank. Und auch der Verein Green City e.V. setzt auf Bio-Geldanlagen. Dort kann man sich an Unternehmen mit Genussrechten beteiligen und in den Ausbau der Green City Energy zum alternativen Energiedienstleister investieren. Wer direkt an einer Solaranlage oder einer Biogasanlage interessiert ist, kann auch in konkrete Projekte investieren. (Serie Klimaschutz Seite 54). cro